

Leistungsbeschreibung

LIGHT-Firmenversion für Unternehmen

Anlagenabschreibung für Unternehmen nach Österreichischem Recht. Nutzung **für eine Firma** - Erweiterung um weitere Firmen im Firmenverbund gegen Aufpreis und bestimmten Voraussetzungen möglich. Verwaltung von bis zu **max. 200 Anlagegütern je Firma**. Eine Umstellung von der RZL AFA LIGHT- auf die RZL AFA STANDARD-Firmenversion (mit größerem Mengengerüst) ist bei Bedarf jederzeit, gegen Aufzahlung des Differenzbetrages der Lizenzgebühr, möglich.

Basis-Leistungsumfang

Anlagenverzeichnis

Übernahme vorhergehender Anlageverzeichnisse mit Summenkontrolle • Eingabe des AfA-Prozentsatzes oder der Nutzungsdauer • wahlweise lineare, degressive oder betragsmäßige AfA • Neuzugang mit automatischer Halbjahres-AfA • abweichender AfA-Beginn möglich • abweichendes Wirtschaftsjahr • Rumpfwirtschaftsjahr • auch monatliche Aliquotierung der AfA vorgesehen • gleichzeitige Verwaltung der unternehmensrechtlichen und steuerlichen Werte • Eingabe von § 12 Rücklagen und Subventionen mit Berücksichtigung in der Bewertungsreserve • Berücksichtigung von Kostenstellen • Verwaltung von Inventarnummern • Verwaltung von Lieferanten • Verwaltung der Anlagegüter für Freibetrag für investierte Gewinne / Gewinnfreibetrag • Eingabemöglichkeit für Gesellschafter (FBiG)

Berücksichtigung der Arten von Sonder-Abschreibungen (Denkmalschutz, Assanierung) • vorzeitige AfA EstG 1972 • vorzeitige AfA gem. § 10 a EstG • vorzeitige AfA gem. § 10 c EstG • vorzeitige AfA gem. § 7a EstG • 75 Buchstaben Text je Anlagengut • Möglichkeit des Ansatzes eines Schrottwertes • Untergliederung von Wirtschaftsgütern bzw. für Nachaktivierungen • Darstellung der AfA-Verzeichnisse in Brutto- oder Nettomethode • unternehmensrechtliche oder steuerliche Werte.

Ausdrucke

Anlagenverzeichnis • Anlagekonten • Anlagespiegel • Spiegel der Bewertungsreserve usw. • weitgehend freie Gestaltung der Ausdrucke (Schriftarten, Formate, Druckerauswahl) • frei definierbare Ausdruckreihenfolge • Erstellung und Ausdruck einer Liste der Anlagezüge und -abgänge • Liste der Buchverluste und Buchgewinne • Liste der Anlagegüter pro Lieferant • Gewinnfreibetrag • Ausdruck der Anlagegüter nach Kostenstellen • sämtliche Ausdrucke können mit dem integrierten RZL PDF-Drucker oder RZL PDF Manager ausgegeben oder direkt per E-Mail versendet werden.

Berechnungen

Berechnung und Ausweis der Bewertungsreserve • Gliederung nach den gesetzlichen Grundlagen • geringwertige Wirtschaftsgüter mit allen Varianten der Darstellung • Einheitswertberechnung • abweichender Einheitswert • Änderungsmöglichkeit aufgrund von Betriebsprüfungen usw. • Zuschreibungen • Teilwertabschreibung • Kostenstellenverwaltung • kalkulatorische Anschaffungskosten • kalkulatorische • Berechnung der AfA sowie der Buchwerte sofort nach Eingabe auf dem Bildschirm sichtbar • steuerliche Mehr / Weniger-Rechnung • AfA-Vorschau für die kommenden 5 Jahre • Durchsuchen der Anlagegüter nach vielen Kriterien. (Anschaffungskosten, Bezeichnung, usw.) • IFB 2023 • FBiG Freibetrag für investierte Gewinne / GFB.

Datenaustausch

Ausdruck des Anlagespiegels aus dem Bilanzprogramm • Möglichkeit der Ausgabe der Anlagegüter in ASCII-Datei • Übernahme von Lieferanten- und Anlagekonten aus FIBU / EA / EAAB / BILANZ • Übernahme der Gesellschafter aus Bilanz / EA-Abschluss • Übernahme der Buchungen aus der FIBU / EA mit Zuteilung zu neuen oder bestehenden Anlagegütern • Übernahme der Anlagegüter und der Kostenstellen aus der RZL FIBU/EA

Sonstiges

Möglichkeit der Übernahme von Auswertungen per Zwischenablage (Strg+C, Strg+V) in andere Windows-Programme • Help-Funktion im gesamten Programm (Hilfe-Texte) • ausführliches Handbuch • Lern-Videos • kaufmännischer Taschenrechner mit automatischer Wertübernahme.